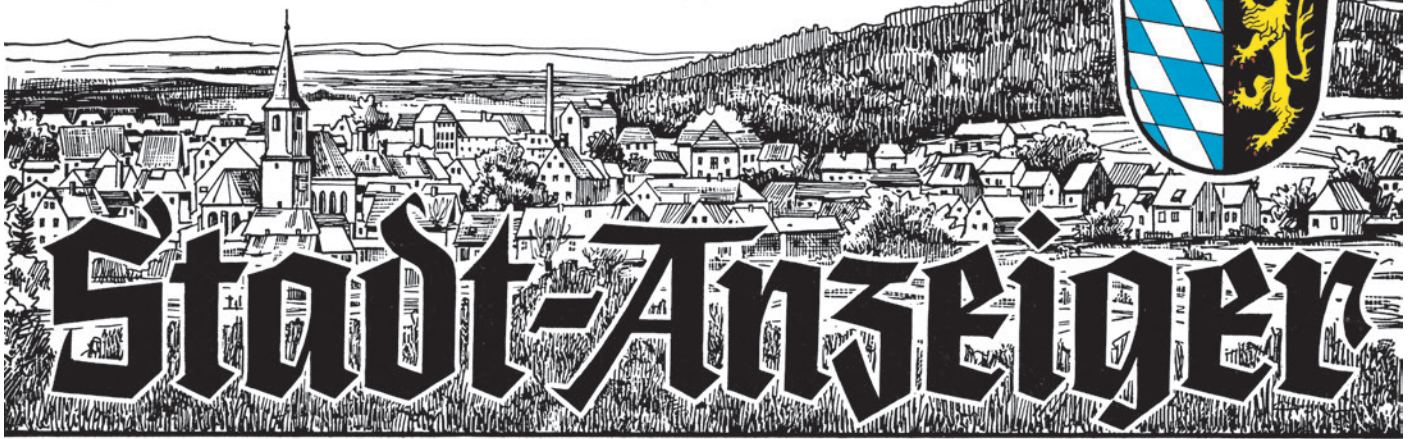


GRAFENWÖHRER



Nr. 786/62

Postverlagsort Grafenwöhr

März 2017

Grafenwöhrer Geschichte und Geschichten von Karl Wohlgut 

Aus der Frühzeit der kgl. priv. Feuerschützengesellschaft 1888 „Hubertus“ Grafenwöhr



Faschingsschießen 1926

Die Geburtsstätte der Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft 1888 „Hubertus“ liegt nicht in Grafenwöhr, sondern in Annahütte, einst ein Weiler, der heute im Gebiet des Truppenübungsplatzes liegt. Es dauerte jedoch nur wenige Jahre, bis die Feuerschützengesellschaft in das heutige Stadtgebiet von Grafenwöhr übersiedelte.

Die Schützen siedelten wohl schon 1893 von Annahütte nach Grafenwöhr über, da

wir noch im Besitz eines alten Pachtvertrages vom 01. September 1894 sind, mit dem der Steinmetzmeister Konrad Reiter „behufs Neuerbauung einer Schießstätte“ in Grafenwöhr-Grabengrund auf seinem Acker Plannummer 674 ein 2.000 qm großes Areal zur Erbauung eines Schießstandes auf die Dauer von 20 Jahren gegen eine Jahrespacht von 18 Mark vom 1. September 1894 bis 1. September 1914 überließ. 4 Scheiben, die von

einer Zielerdeckung aus bedient wurden, waren in 75 Meter Entfernung nordwestlich und ein Stand für laufendes Wild in 50 Meter Entfernung nördlich der Schießhalle eingebaut. 1.Schützenmeister war damals Florian Göppl, 2.Schützenmeister Eder, Oberzieler Georg Meier (Melber Guddes), später Wendelin Specht (Torwendel) Viele ältere Bürger unserer Stadt können sich an die dort ver-

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von 1. Seite

anstellten und gut angenommenen Preis-schießen noch erinnern, weil ein solcher Schützenfestzug, angeführt von Musik, einer großen Ehrenscheibe, Zielerlöfel und auffallend kostümierten Oberzielern, ein festliches Ereignis war. Ein besonders farbenprächtiges Bild erhielt der Schützenfestzug dadurch, dass dem Zuge immer eine große Anzahl seidener Fahnen in vielerlei Farben voran getragen wurde. Diese Fahnen galten jeweils als Preise. Wir Schulbuben, so erzählt der Bauer Sepp, ein „Urgestein“ der Feuerschützengesellschaft, waren immer voll Freude, wenn wir eine solche Fahne tragen und noch mehr, wenn wir zum „Aufzeigen“ zugelassen wurden und den ganzen Nachmittag im Zielerstand Schusspflaster kleben durften. Abends nach Schluss des Schießens bekam jeder Bub eine Knackwurst und ein Spitzel. Das war gerade nicht viel, aber trotzdem wollten wir bei jedem Schießen dabei sein.

Mitunter spielten sich bei den sonntäglichen Schießübungen im Grabengrund auch humorvolle Begebenheiten ab, wie wiederum der Bauer Sepp berichtet. Es befand sich dort eine Freischeibe, auf die bei geringem Standgeld jeder schießen konnte, wenn er nicht ohnehin Mitglied der Schützengesellschaft war. – Am Berghang beim Steinbruch weidete an diesem Tag der Schäfer Hans (Schmidt) die Grafenwöhrer Schafherde, etwa 200 Tiere. Ein spaßiger Schützenbruder besprach sich vorher mit dem Schäfer: Greife dir ein Schaf, schleiche dich damit in die Deckung unweit der Freischeibe, binde dort dem Schaf einen Fuß fest und lass das Schaf auf ein vereinbartes Zeichen los. Auf die Freischeibe schoss als Nächster ein

angesehener Grafenwöhrer Bürger, der nicht gerade als ein guter Schütze bekannt war. Und siehe da! Nach dessen Schuss stelte oben am Hang ein Schaf auf drei Füßen eilig der Herde zu. Bei den Schützen herrschte momentan eine große Verblüffung. Dem, der eben auf die Freischeibe geschossen hatte, war der Schreck in die Glieder gefahren. Hatte er dem Schaf gar ein Bein abgeschossen?

Eine weitere Episode schildert ein Erlebnis mit dem Gössenreuther Bauern Josef Rodler (Kernbauer „Brüderl“), der nach einem ausgedehnten Frühschoppen gegen 3 Uhr nachmittags über den „tiefen Weg“ oberhalb der Schießstätte nach Hause ging. In heiterer Stimmung, wie man dies vom „Brüderl“ immer gewohnt war, rief er zu den Schützen hinunter: „Na, was is? Ihr Pelzer da drunten? Treffen tuats ja eh ni!“ Darauf erwiderte der 18jährige Paul Deyerling, auf was er denn schießen solle, um zu beweisen, dass er treffe. Der Kernbauer rampte seinen Gehstock in den Ackerboden, hing seinen Hut daran, ging etwas seitwärts und rief lachend zurück: „So jetza schieass a mal, ob’st den Huat trifft!“ Der Paul zielte und schoss den Gehstock in der Mitte entzwei. Der Kernbauer rannte seinem Hut nach, der bergab rollte, nahm dann die Trümmer seines Gehstocks und brummte zu den Schützen hinunter: „Na jetza, so was hätte do niat glabt.“ Sodann ging er vergnügt seines Wegs. Ein guter Humor ist Goldes wert. – In den Wintermonaten wurde im Gasthof „Post“, den damals Heinrich Dostler führte, eifrig mit Zimmerstutzen geschossen. Auch dabei fehlte es nicht an lustigen Episoden.

Mit der Errichtung des Truppenübungsplat-

zes und der sprunghaft zunehmenden Einwohnerzahl in Grafenwöhr, wuchs auch die Schützengesellschaft, so dass sich die bisherigen Schießanlagen als zu klein erwiesen. Auf der Suche nach einem geeigneten Gelände kam man auf die Idee, den neuen Schießplatz im Markwinkel anzulegen. Das zu diesem Zweck von der Gemeinde gepachtete Grundstück eignete sich, was Lage und Sicherheit angeht, hervorragend für einen Schießplatz; er besteht heute noch. Im Jahre 1912 wurde der Grundstein für das Schützenheim gelegt, bald darauf der Betrieb eröffnet. Dem idealen Opfersinn vieler Schützen war es zu verdanken, eine Schießanlage aufzubauen, wie man sie in unserer Umgebung kaum mehr finden dürfte. Beim Bau des Schützenheims haben sich besonders verdient gemacht: Paul Deyerling sen. Rupert Walberer, Brauereidirektor Landmann, Hanni Fleischmann von der Weizenbierbrauerei, Oberwaffenmeister Heinrich Günther, Waffenmeister Markus Asam, Baumeister Otto Keller, Kaufmann Matthäus Grieshammer, Bauführer Baumgärtl, Oberwerkmeister August Fuchs, Uhl, Major Sebastian Eschenlohr, Major Gratz, Schirrmeister Ramsauer, Hans und Josef Spahn.

Am Vorabend des 1. Weltkriegs war das Schützenheim notdürftig eingerichtet. Ein Inventarverzeichnis von 1914 zählt u. a. 22 Teller, 14 Paar Bestecke, 5 Löffel, 2 Fleischplatten und 2 Pfannen auf. An Pfingsten 1915 lud man noch einmal zu Schießübungen ein, doch dann schweigen die Aufzeichnungen.

Während des 1. Weltkriegs ruhte der Schießbetrieb, die Mehrzahl der Mitglieder war zum Heeresdienst eingezogen worden.



Unser Programm für März 2017

In Zusammenarbeit mit **KOKI NEW**, laden wir am Mittwoch **02.03.** von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr alle Kinder von 0 – 3 Jahren und deren Mütter und Väter oder auch Großeltern recht herzlich zum **Familienfrühstück** ein.

Das besondere Angebot ist der regelmäßige fachliche Input.

Am **23.03.2017 um 19:00 Uhr** findet mit Frau **Elke Popp** aus Grafenwöhr ein Einführungsabend über **Qigong** statt. (Keine Anmeldung erforderlich) Qigong bedeutet „**Arbeit mit der Lebensenergie**“.

Qigong ist eine uralte Methode der Gesunderhaltung, Krankheitsvorbeugung und Heilung, die bis heute ununterbrochen angewandt wird. Es aktiviert verborgene Kräfte im Menschen und stärkt Körper,

Seele und Geist. Auf diese Weise beugt es Erkrankungen vor und kräftigt den Körper.

Man benötigt keine bestimmten Voraussetzungen und auch keine speziellen Geräte um Qigong zu erlernen.

Wirkung: Stressbewältigung, Vertiefung der Atmung, aufrechte Körperhaltung, Verbesserung der Beweglichkeit im Schulter-Hüftbereich, Steigerung der Konzentration und Vorbeugung gegen hohen Blutdruck.

Bei einer Mindestteilnehmerzahl besteht die Möglichkeit eine Gruppe zu bilden und Qigong in einem mehrere Stunden umfassenden Kurs zu erlernen.

Die **Klöppelgruppe** trifft sich am **07.03.** um 18:30 Uhr. InteressentInnen und AnfängerInnen sind willkommen.

Hutza-Nachmittag jeden **Donnerstag ab 14:30 Uhr.**

Donnerstagsrunde trifft sich Montags, am **13.03. und 27.03. um 15:00 Uhr** zum gemütlichen Beisammen sein bei Kaffee und Kuchen.

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am **06.03. und 20.03. um 15:00 Uhr** zum Stricken und Häkeln.

Jeden Dienstag **Rückengymnastik** mit Fr. Lüftner-Hack von **16:30 Uhr – 17:30 Uhr** und **Tanz** mit Waltraud Atterberry von **17:30 Uhr – 18:30 Uhr.**

Jugendtreff immer am **Montag und Mittwoch** (außer in den Ferien) zwischen **17:00 Uhr und 20:00 Uhr** statt.

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!

Das Mehrgenerationenhaus, indem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt.

Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahl-satzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen.

Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per

Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Außensprechtage des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

Mittwoch, den 1. März 2017
Mittwoch, den 15. März 2017
Mittwoch, den 29. März 2017

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 09645 / 8061 wird gebeten.

Bekanntmachung

Hundesteuer für das Haushaltsjahr 2017

Die Hundesteuer für das Jahr 2017 beträgt für Grafenwöhr und die Gemeindeteile Gmünd, Hütten und Gößenreuth für jeden ersten Hund 35,00 Euro sowie für Moos, Kollermühle und Josefsthäl 17,50 Euro.

Im gesamten Gemeindegebiet sind für jeden zweiten Hund 45,00 Euro und für jeden weiteren Hund 55,00 Euro zu entrichten. Die Hundesteuer für Kampfhunde bzw. Kreuzungen dieser Rassen untereinander, auch denjenigen Rassen, die nicht unter die Kampfhundeeigenschaft fallen, beträgt 700,00 Euro.

Die Hundesteuer ist am **01. April 2017** fällig.

Sofern der Stadt Grafenwöhr kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird gebeten, diese Steuer termingerecht zu überweisen.

Hundebesitzer, die ihren Hund bisher noch nicht angemeldet haben, müssen ihrer Anzeigepflicht unverzüglich nachkommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Stadt Grafenwöhr Überprüfungen im gesamten Gemeindegebiet vorbehält.

Grafenwöhr, den 15.02.2017
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister

M. Brewitzer GmbH

zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Containerdienst - Autoverwertung - Abbrüche - Transporte



ABHOLUNG UND ANNAHME :

- Haus und Sperrmüll
- Silofolien
- Bauabfälle
- Bauschutt
- Erdaushub
- Rigips
- Altholz und Fenster
- Altglas, Fenster- und Thermoglas
- Isoliermaterial
- Asbesthaltige Baustoffe
- Gartenabfälle
- Altreifen
- Altpapier

ANKAUF :

- Schrott & Metalle
- Altautos
- Maschinen

ANNAHMESTELLEN:

Beim Flugplatz 13
92655 **Grafenwöhr**
Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 15:00 Uhr

Im Wiesengrund 9
92660 **Neustadt a. d. WN**
Montag - Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung:
0151-17412501



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins, Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw. Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

„Ab sofort wieder Möbel erhältlich“

Nächster Samstagsflohmarkt: 04.03.2017

Reguläre Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 09:00 – 13:00 Uhr

und jeden ersten Samstag im Monat

Nähere Auskünfte unter:

Bürgerladen, Flohmarkt

92655 Grafenwöhr

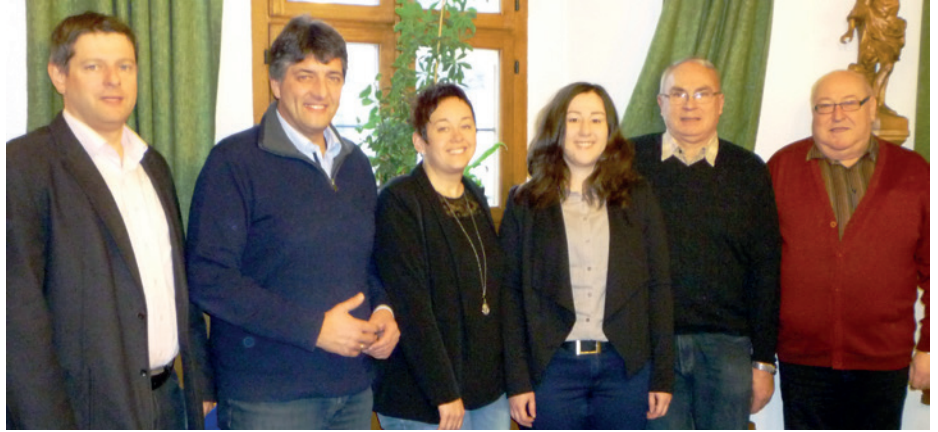
Eichendorffstr. 13

Telefon 09641 926240,

E-Mail buergerladen@hotmail.de

Kultur in einer Hand

Stadt und Heimatverein engagieren Kulturmanagerin



Bürgermeister Edgar Knobloch und Heimatvereinsvorsitzender Wilhelm Buchfelder heißen die neue Mitarbeiterin Birgit Plößner (3. v.r.) mit Vertretern der Stadt und des Heimatvereins im Rathaus willkommen.

Das kulturelle Leben in Grafenwöhr wird künftig zentral und professionell von einer Kulturmanagerin gesteuert. Die von der Stadt Grafenwöhr und dem Heimatverein Grafenwöhr neu geschaffene Vollzeit-Stelle hat zum 1. Februar Birgit Plößner angetreten. Die 32-jährige Parksteinerin bringt dafür vielfältige Erfahrungen und Kontakte in der Museumsarbeit sowie im Kultur- und Tourismusmarketing mit. Von ihrem Büro im Torschusterhaus aus kümmert sich die

Fachkraft künftig um die Vermarktung des Museums und den Ausbau des museums-pädagogischen Angebots. Für die Stadt betreut sie die Bereiche Kultur und Tourismus, wozu neben der Organisation kultureller Veranstaltungen auch das Marketing für die Stadthalle und die Naturbühne Schönberg gehören. Zudem gilt es die Öffentlichkeitsarbeit und das touristische Angebot sowie die Städtepartnerschaft zu Grafenwöhr weiter auszubauen.

Bedarfsmeldung für die Benutzung der Stadthalle und Schulturnhalle in der Zeit vom 01. April 2017 – 31. Oktober 2017

Für die optimale Nutzung der Stadthalle erstellt die Stadtkämmerei halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, wird die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Sommerhalbjahr von April bis einschließlich Oktober 2017 von allen interessierten Sportvereinen benötigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15. März 2017 per E-Mail an folgende Adresse: eck@grafenwoehr.bayern.de

Die Anmeldung erfolgt formlos, muss aber neben dem gewünschten Wochentag und der Uhrzeit auch Angaben über die Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle) und die Information enthalten, ob es sich jeweils um eine Belegung durch eine Jugend- oder Erwachsenenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden Ende März auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr www.grafenwoehr.de veröffentlicht.

Stadt Grafenwöhr
Marktplatz 1
92655 Grafenwöhr

Müllabfuhrtermine:

Montag, 06.03.2017 – Hausmüllabfuhr

Freitag, 10.03.2017 – Abfuhr „Gelber Sack“

Montag, 20.03.2017 – Hausmüllabfuhr

Montag, 20.03.2017 – Sperrmüll

Dienstag, 21.03.2017 – Blaue Tonne Fa. Bergler

Donnerstag, 23.03.2017 – Blaue Tonne Fa. Kraus

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Ihre Raiffeisenbank informiert

Einladung zum Tag der Raiffeisen-Tankstelle in Grafenwöhr

Sehr geehrte Kunden,
nach Abschluss der Umbaumaßnahmen auf einen
zentralen Tankautomaten an unserer Tankstelle in
Grafenwöhr laden wir Sie am

Samstag, den 04. März 2017
zum Tag der Tankstelle

recht herzlich ein.

An diesem Tag bieten wir Ihnen:

- **vergünstigte Benzinpreise***
- **wir sind von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**
persönlich für Sie vor Ort
- **wir informieren Sie über die Erneuerung**
der Technik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

* max 60 Liter von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr





PRIMAX

club

Jahresprogramm



Am 30. März basteln wir zusammen einen schönen 3D Bilderhalter!

Zum Bastelnachmittag in der Bank sind alle Mitglieder des **PRIMAX club** Junior eingeladen.

Beginn: **Donnerstag, 30. März 2017, 14.00 Uhr**

Ende: **ca. 17.00 Uhr**

Wo: **Raiffeisenbank Grafenwöhr**

Alle Materialien stehen kostenlos zur Verfügung.

Meldet Euch gleich an, die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Weitere Termine:
Im Mai laden wir die Clubmitglieder ins Freizeitland Geiselwind ein und im Herbst könnt ihr Euch im Mega Fun in Grafenwöhr austoben. Das genaue Datum erfahrt ihr rechtzeitig auf unserer Homepage www.meineservicebank.de

Werde Mitglied im Primax-Club – wir freuen uns auf Dich!
Mit der Eröffnung eines Taschengeldkontos bist du automatisch Mitglied in unserem Primax-Club.






www.meineservicebank.de

Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG





**Josefi - Frühschoppen
mit Staatsminister
Dr. Marcel Huber**



Staatsminister Dr. Marcel Huber, der Leiter der Bayerischen Staatskanzlei ist der Redner beim diesjährigen Josefi-Frühschoppen des CSU-Ortsverbandes. Am Sonntag, 19. März 2017, direkt am Josefi-Tag um 10 Uhr lädt der Ortsverband zu seiner Traditionsveranstaltung in den Gasthof „Hotel zur Post“ ein.

CSU-Landtagsabgeordneter Tobias Reiß hat den prominenten Redner gewinnen können. Dr. Marcel Huber, aus Ampfing in Oberbayern, übernahm im September 2014 erneut die Leitung der Bayerischen Staatskanzlei, vorher war er Umweltminister. Als Chef der Staatskanzlei koordiniert er die Arbeit der Ministerien und ist zuständig für die Bundeswehr und amerikanische Militärliegenschaften in Bayern. Mit dem Leiter der Staatskanzlei wird die Reihe der Kabinettsmitglieder, die bislang beim Josefi-Frühschoppen sprachen fortgesetzt. Besondere Einladung zum Josefi ergeht an die Namens-tagskinder Josefa und Josef. Die Besucher der Traditionsveranstaltung sind zu einer Freimaß und einer Weißwurstbrotzeit eingeladen.

Tagesfahrt zum Eurofighter

Der CSU-Ortsverband lädt am Mittwoch, 12. April 2017 zu einer Tagesfahrt zum Taktischen Luftwaffengeschwader 74 nach Neuburg an der Donau ein. Abfahrt ist bei der Firma Göttel um 7.30 Uhr, auf dem Luftwaffenstützpunkt Neuburg stehen Besichtigung und Erklärung des Waffensystem Eurofighter, die Mittagsverpflegung und ein Besuch im Flugsimulator ASTA auf dem Programm. Auf der Heimfahrt erfolgt eine Einkehr, Ankunft in Grafenwöhr ist gegen 20 Uhr geplant. Der Preis für Fahrt und Mittagsverpflegung beträgt 19 Euro und wird bei der Fahrt eingesammelt. Eine verbindliche Anmeldung ist möglich bei CSU-Vorstandsmitglied Dieter Placzek, Telefon 2670.

**CSU-Sitzung
am 5. März 2017**

Vorstandschafft, Ausschuss, Stadtratsfraktion und interessierte Mitglieder von CSU, FU und JU sind eingeladen zur Sitzung am Sonntag, 5. März 2017 um 18 Uhr im Nebenzimmer des Hotel zur Post. Die für diesen Zeitpunkt geplante Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im CSU-Ortsverband muss verlegt werden. Neuer Termin ist Dienstag, 2. Mai 2017 um 19 Uhr im Hotel zur Post. Grund ist die Wahl der Delegierten zur Aufstellung der Landtags- und Bezirkstagskandidaten.



Die Fotofreunde Eschenbach Grafenwöhr laden nach ihrem neuen Turnus in diesem Jahr zu den Fotoausstellungen am Sonntag 12. März 2017 nach Pressath und am 19. März 2017 nach Kemnath ein. In der Ausstellung werden großformatige Farbbilder zu den verschiedensten Motiv- und Themenbereichen präsentiert. Ergänzend zu den Ausstellungsbildern zeigt Klaus Stingl tagsüber eine Kurz-Überblendschau von seiner Chile-Reise „Von der Atacama bis Feuerland“ der umfassende Bilder-Reisebereich wird um 17 Uhr in einer Langversion vorgeführt. Die zweite Kurzüber-Blendschau lautet „Unsere Heimat“. Bei den Ausstellungen wird erstmals der „Heimatkalendar 2018“ präsentiert, der Kalender kann auch zum Vorzugspreis erworben werden.

Bei der Bildbewertung und beim Suchbildrät-sel haben die Besucher die Möglichkeit ihr Wunschbild zu gewinnen. Die Ausstellung ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2,50 Euro, Kinder sind frei. Am Nachmittag werden in Pressath Kaffee und Kuchen angeboten.

Zwischen 10 und 17 Uhr zeigen wir euch die Kompaktversionen unserer beiden Shows, vom 17-18 Uhr präsentieren wir euch dann die Langversion der „Chile-Show“

Ein Besuch lohnt sich also auf jeden Fall!



FU-Jahreshaupt-versammlung mit Neuwahlen

Die Frauenunion lädt am Freitag, 24. März 2017 um 19 Uhr in das Restaurant Rattunde zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte von Vorsitzender und Schatzmeisterin sowie die Neuwahlen. Langjährige Mitglieder werden geehrt.



**Jahreshauptversammlung
TSV Gmünd e. V.**

Die Mitglieder des TSV Gmünd e. V. sind zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 17. März 2017 um 19.30 Uhr** in die **Florianstube Gmünd** eingeladen.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten JHV
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Abteilungen
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Grußworte
10. Entlastung der Vorstandschafft
11. Bildung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen
13. Sonstiges

Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der ordentlichen Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

gez. Markus Schatz
(1. Vorstand)



- | | |
|------------|---|
| 10.03.2017 | Frau HELGA NEIDL
zum 75. Geburtstag |
| 12.03.2017 | Herrn ERWIN KNÖPP
zum 90. Geburtstag |
| 13.03.2017 | Frau LYDIA BALKO
zum 70. Geburtstag |

Unterwegs in Sachen Verkehr

Straßenbauer bestätigen Deckenbau für die Staatsstraße



Landtagsabgeordneter Tobias Reiß (von links) Leitender Baudirektor Henner Wasmuth, Bürgermeister Edgar Knobloch und Baudirektor Gerhard Kederer vom Fachbereich Straßenbau waren unterwegs in Sachen Verkehr. Zugesagt wurde die Deckenerneuerung der Staatsstraße 2168 nach Eschenbach und die Prüfung einer Abbiegespur bei Gössenreuth (unser Bild).



Für Fußgänger ist es ein waghalsiges Unternehmen die vier Fahrspuren der Bundesstraße am Tor 3 zu überqueren. Mit einer 24-Stunden-Kamera-Video-Aufzeichnung soll die Situation dort erfasst werden, einen Kreisverkehr halten die Straßenbauer dort für problematisch.

Wünsche der Bürger und des Stadtrates in Sachen Verkehr brachte Bürgermeister Edgar Knobloch bei Landtagsabgeordnetem Tobias Reiß und beim Staatlichen Bauamt vor. Leitender Baudirektor Henner Wasmuth und Baudirektor Gerhard Kederer vom Fachbereich Straßenbau kündigten die Deckenerneuerung der Staatsstraße 2168 nach Eschenbach noch für diesen Sommer an. Eine Aufweitung oder Spur für Linksabbieger nach Gössenreuth an der westlichen Zufahrt soll im Zuge dieser Maßnahme ebenso wie ein lärmarmere Belag geprüft werden. Bürgermeister Edgar Knobloch zeigte sich erfreut und bestand auch auf der Bundesstraße B299 im Bereich der Deyerlingkreuzung auf derartige Ausbesserungen. Der Schwerverkehr hat durch das Anfahren an der Ampel seine Spuren hinterlassen, eine vollkommen rampunierte Fahrbahn und große Wasserpfützen führen immer wieder zu Ärger. Beschwerden gebe es auch beim Bahnübergang in der Neuen Amberger Straße. Der Höhenversatz von Fahrbahn und Gleisen führe besonders bei leeren Kiezfahrzeugen und LKWs zu lautstarkem Poltern. Edgar Knobloch schlug einen Belag mit Betonplatten wie an der Bahnquerung an der Pressather Straße vor. Der Bahnübergang liegt in der Zuständigkeit der US-Armee.

Kreisverkehre

Bei den gewünschten Kreisverkehren in Grafenwöhr läuft es nicht ganz rund. Während ein Kreisverkehr beim Tor 6 nun bereits in der Planung ist stehen gewünschte Kreisel am Tor 3 und an der Abzweigung Pressather Straße zur Bahnhofsstraße weiter auf dem Prüfstand. Im Laufe des Jahres soll der nun auch von der US-Armee akzeptierte Kreisverkehr auf der B 299 am Tor 6 und Gründerzentrum ausgeschrieben werden, im März 2018 soll gebaut werden. Mit 10 Fachstellen ist die Baumaßnahme abzustimmen. Wenig Chancen räumten Wasmuth und Kederer einem Kreisverkehr an der Wache 3 ein. Insbesondere für Fußgänger ist es dort ein waghalsiges Unternehmern vom Lagerausgang zum McDonalds oder zwischen den beiden Bushaltestellen sicher über die vier Fahr-

spuren zu gelangen. Die Wirksamkeit eines Kreisverkehrs stellten die Straßenbauer auch wegen eines möglichen Rückstaus durch den Bahnübergang oder durch die Eingangskontrolle an der Wache in Frage. Mit einer 24 Stunden-Kamera-Video-Aufzeichnung soll die Situation und Notwendigkeit an Grafenwöhrs breitester Bundesstraßenstelle überprüft werden. Nach wie vor in der Diskussion ist der gewünschte Kreisverkehr zur Bahnhofsstraße. Die prognostizierte hohe Verkehrsbelastung und mögliche Widersprüche von Anliegern wurden vom Straßenbauamt bereits im Vorfeld als Hinderungsgründe genannt. Eine umfassende Information für den Stadtrat soll jedoch gesondert erfolgen.

Querungshilfen

Eine Entschärfung der Situation beim Überqueren der Felsmühlstraße für Fußgänger und Radfahrer an der Einmündung zur B 299 stand ebenfalls auf der Wunschliste der Stadträte. Ein erhöhter Fahrbahnteiler, der eine Aufstellfläche von mindestens 2,5 Metern bietet soll hier geprüft werden. Eine große Verkehrsschau mit Polizei, Landratsamt und Buslinienbetreiber halten die Straßenplaner bei einer möglichen Querungshilfe auf Höhe

der Ausfahrt Wolfgangssiedlung für notwendig. Zwischen den beiden Bushaltestellen und am Zugang zur Sandfurtbrücke direkt an der Ortseinfahrt birgt des Überqueren der Bundesstraße für Fußgänger und Radfahrer ein gewisses Risiko.

Radweg über die Creußenbrücke

Die Aufforderung „Radfahrer absteigen“ wird beim Überqueren der Creußenbrücke an der NEW 16a noch weitere Zeit bestehen. Seit Anlegen des Radweges entlang der Dießfurter Straße ist die Aufweitung des Geh- und Radweges durch ein seitliches Ansetzen des Brückengeländers geplant. Die Maßnahme liegt in der Zuständigkeit des Landkreises und steht auch dort seit Jahren auf der Agenda, allerdings immer im Zusammenhang mit der Sanierung des Brückenkopfes. Beim Ortstermin mit den Straßenbauern Henner Wasmuth und Gerhard Kederer vertraten beide die Auffassung, dass mittlerweile nicht nur die Sanierung des Brückenkopfes sondern eine komplette Erneuerung der Brücke auch im Bezug auf die Förderfähigkeit zu prüfen ist.

Bilder: Gerald Morgenstern

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Badkomplettsanierung
(alles aus einer Hand)

Entdecken Sie in unserer Ausstellung:

- Bäder mit Herz
- Dusch-WC AquaClean von GEBERIT zum testen
- Duschkabinen und Badmöbel
- große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr
www.fliesen-gradl.de
Tel: 09641/7318

Qualitätssiegel für Nahkauf Pappenberger

Für „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnet

Mit dem Qualitätssiegel „Generationenfreundliches Einkaufen“ wurde der Nahkaufmarkt Pappenberger vom Handelsverband Bayern (HBE) ausgezeichnet. Bürgermeister Edgar Knobloch gratulierte dem Familienbetrieb Pappenberger, die Kunden jeden Alters vorbildlich betreuen.

„Einkaufen soll einfach und bequem sein, ganz gleich ob für Ältere, Eltern mit Kinderwagen oder Menschen mit Handicap“ hob der Bezirksgeschäftsführer des HBE, Rechtsanwalt Günter Hölzl hervor. Der demografische Wandel stellt heute hohe Ansprüche an den Einzelhandel und so bewertet der HBE Einkaufsmärkte in seinem Zuständigkeitsbereich, führte Hölzl aus. Ein unangekündigt und anonym auftretender Tester besuchte den Markt und prüfte 63 Kriterien, die sich unter anderem auf Leistungsangebote, Zugangsmöglichkeiten, Barrierefreiheit, Schriftgröße, Ausstattung der Geschäftsräume und das Serviceverhalten bezogen. 96 Prozent der möglichen Punkte wurden von Nahkauf Pappenberger erfüllt. Firmenchef Gerhard Pappenberger, seine Frau Margit und Junior Johannes freuten sich über das Qualitätssiegel „Ausgezeichnet Generationenfreundlich 2017 - 2020“. Maßgeblichen Anteil daran haben auch die insgesamt sieben Mitarbeiter lobte der Firmenchef. Der Bereichsleiter der REWE-Markt-GmbH, Peter Wild, gratulierte ebenfalls zum Erfolg. Entscheidend sei es,



Der Nahkaufmarkt Pappenberger darf sich über das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ freuen. HBE-Bezirksgeschäftsführer Günter Hölzl (von links) verlieh an Gerhard, Johanes und Margit Pappenberger das Siegel. Bürgermeister Edgar Knobloch (von rechts) und Peter Wild gratulierten.

dass beim Einkauf der Mensch im Mittelpunkt stehe und sich wohl fühle, so Peter Wild.

Die zentrumsnahe Einkaufsmöglichkeit die noch dazu von einer Grafenwöhrer Familie

geführt wird bei der auch der Nachwuchs schon mitwirke, mache auch die Stadt stolz unterstrich Bürgermeister Edgar Knobloch. Das Qualitätszeichen, das auch die Barrierefreiheit bescheinigt sei ein ausgezeichneter Service für die Bürger.

Fragestunde im Rathaus

Grundschule besucht Bürgermeister Edgar Knobloch

Von Fragen nach der Renovierung des Grundschulgebäudes über das Lieblingsessen des Bürgermeisters bis zur Neugierde ob er denn schon Prominente wie Obama oder Trump getroffen habe, reichte der Wissensdurst der Kinder der vierten Grundschulklassen. Mit ihren Lehrerinnen Doris Schregelmann und Johanna Brunnquell waren die Mädchen und Buben ins Rathaus gekommen und durften Bürgermeister Edgar Knobloch eine Stunde lang löchern. Im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichtes nahmen die Schulkinder dazu im Sitzungssaal auf den Stühlen der Stadträte Platz. Mit einer Präsentation „Willkommen im Rathaus“ gab Edgar Knobloch den Kindern erstmals einen Überblick über Geschichte und Aktuelles in Grafenwöhr bevor die große Fragerunde losging. „Wie viele Einwohner hat die Stadt und wie viele Amerikaner leben hier?“ „Wird das alte Grundschulgebäude renoviert?“ „Wann gehen die Arbeiten im Pausenhof los?“ „Wie viele Liter Wasser hat der Wasserturm?“ „Was gehört zu den Aufgaben des Bürgermeisters?“ „Haben Sie Haustiere“, „Was wird in Grafenwöhr neu gebaut?“ lauteten einige der Fragen, die Rathauschef Edgar Knobloch bereitwillig und oft



Wo sonst die Stadträte sitzen, nahmen nun die Schüler der vierten Klasse Platz. Im Heimat- und Sachkundeunterricht stand der Besuch bei Bürgermeister Edgar Knobloch im Rathaus auf dem Stundenplan.

schmunzelnd beantwortete. Auch Wünsche nach einem 10-Meter-Sprungturm im Waldbad oder nach einer neuen Skaterbahn brachten die Kinder vor. Die besondere Sitzung machte auch dem Stadtoberhaupt sichtlich

Freunde. Die Frage „Gefällt es Ihnen Bürgermeister von Grafenwöhr zu sein?“ erwiderte Knobloch mit einem „Ja es gefällt mit gut“. Freude habe er an der Vielfalt der Aufgaben zu denen es auch gehört Schulkinder im Rathaus zu empfangen.



4. AUSBILDUNGSMESSE IM VIERSTÄDTEDECK

AM 18. MÄRZ 2017
Von 9.00 - 14.00 UHR
IN DER STADTHALLE GRAFENWÖHR

Organisation: Die SPD-Ortsvereine Pressath-
Eschenbach-Grafenwöhr-Kirchenthumbach

SPD



SPD Ortsverein Grafenwöhr lädt zur Zoigl-Fahrt nach Hammerles ein

Datum: 01.04.2017

Uhrzeit: 18 Uhr

Abfahrt: Marktplatz Grafenwöhr

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Anmeldung bei:

Thomas Weiß: Tel: 09641 91432

Mail: family-weiss@t-online.de

Michael Huhn: Tel: 0170 4155466

Mail: huhnmichl@web.de

Grundschule/ Mittelschule Grafenwöhr



Sehr geehrte Eltern,

die Grundschule Grafenwöhr lädt Sie zur Schuleinschreibung für das Schuljahr 2017/2018 ein.

**Dienstag, 4. April 2017
um 15.00 Uhr**

Die Gruppeneinteilung entnehmen Sie bitte der Informationstafel im Eingangsbereich.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, der Nachweis der Schuleingangsuntersuchung und das Informationsblatt des Kindergartens (freiwillig).

- Kinder, die bis zum 30.09.2011 geboren sind oder zurückgestellt wurden, müssen angemeldet werden.

- Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2011 bis zum 31.12.2011 geboren sind, können auf

Antrag der Eltern ebenso aufgenommen werden und sind dann regulär schulpflichtig.

- Kinder, die ab dem 01.01.2012 geboren sind, können bei Vorlage eines schulpsychologischen Gutachtens vorzeitig angemeldet werden.

- Zurückstellung:

Ein schulpflichtiges Kind kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich erst ein Schuljahr später mit Erfolg am Unterricht der Grundschule teilnehmen kann. Sollten Sie Ihr Kind zurückstellen wollen, melden Sie sich bitte bis spätestens 27. März 2017 (Tel. 1712).

Die Schulleitung prüft und verfügt gegebenenfalls die Zurückstellung.

Während der Einschreibung verkauft der Elternbeirat in der Pausenhalle Kaffee und Kuchen.

Betreuung am Nachmittag

Die Grundschule Grafenwöhr bietet auch im kommenden Schuljahr im Rahmen der offenen Ganztagschule die Möglichkeit der Betreuung am Nachmittag an.

Eltern, die sich über das Betreuungsangebot informieren möchten, haben während der Schuleinschreibung Gelegenheit dazu. Gleichzeitig können Sie Ihr Kind bei Bedarf anmelden.



Malerbetrieb Detlef Misch

Am Neuen Weg 4 | 92655 Grafenwöhr | Tel. 09641-1624 | Mobil 0172-8309237

Ich helfe Ihnen gerne bei Ihrem Projekt!



Anton Paul | Sanitär • Heizung • Klima • Solar

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb in Grafenwöhr

Öl und Gasheizung | Pellett und Scheitholz | Wärmepumpen
Badsanierung | Wartung | Beratung und Verkauf

zuverlässig kompetent schnell

0170-2356317

Anton Paul
Ihr Installateur- und
Heizungsbauermeister

[fb.com/ap-heizung](https://www.facebook.com/ap-heizung)

www.antonpaul-heizung.de

Neue Jugendgruppe beim Jugendrotkreuz



Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Begleitpersonen der Kinder und Jugendlichen beim Tag der offenen Türe rund ums Jugendrotkreuz, sowie über verschiedene Erste Hilfe Maßnahmen informieren. Außerdem konnten sie mit Ihren Kindern einen Blick in das Fahrzeug der Bereitschaft Grafenwöhr werfen, sich beim Nachbauen eines Krankenwagen kreativ betätigen und sich beim Verbinden vom geschminkten Wunden davon überzeugen, dass Erste Hilfe kinderleicht ist.

Hier lernen Kinder und Jugendliche alle notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten um im Ernstfall Ruhe bewahren zu können. Neben Erster Hilfe kommen Spiel und Spaß und gemeinsame Ausflüge nicht zu kurz.

Eine Mitgliedschaft beim Jugendrotkreuz ist ab dem 5. Lebensjahr möglich, die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind recht herzlich zu unseren Gruppenstunden am Samstag, den 04.03.2017 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr und am Samstag, den 18.03.2017 von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr im BRK Haus in der Ludwig-Schmidt-Straße 4 eingeladen. Weitere Termine für die Gruppenstunden werden mit der Gruppe abgestimmt.

Für Rückfragen stehen die Gruppenleiterinnen Katja Wölfl und Lena Schreglmann gerne zur Verfügung. Kontakt: jugendrotkreuz-grafenwoehr@gmx.de



Veranstaltungen der Volkshochschule in Grafenwöhr

Donnerstag, 16.03.17, Werkraum der Grundschule, 19.00 – 22.00 Uhr

Schönes aus Filz – aus einem Knäuel Schafwolle entsteht ein Windlicht, ein Täschchen, ein Untersetzer oder eine Blume

Samstag, 18.03.17, Werkraum der Grundschule, 15.00 – 18.00 Uhr,

Weidenbirkenfrühlingsstüte – ein Grundgerüst aus Ästen der gelben Weide wird mit Birke, Weide und Filzbändern ausgearbeitet und mit Efeu, Buchs u. a. dekoriert. Ein vielseitig einsetzbarer Frühlings schmuck. Das gesamte Material wird von der Kursleiterin gestellt.

Freitag, 31.03.17 Werkraum der Grundschule, 15.30 – 18.30 Uhr,

Filzkurs für Kinder ab 7 Jahren – Kinderhände filzen wundervolle Gegenstände! Kreativworkshop für fantasievolle, bastelwütige Kids.

Montag, 03.04.17 bis Freitag, 07.04.17 Grundschule, Raum 14, 18.00 – 20.00 Uhr,

Fastenseminarwoche nach Hildegard von Bingen – an den fünf Fastentagen trifft man sich abends um die Hildegardsuppe einzunehmen und seine Erfahrungen auszutauschen. Die Fastenbegleiterin hilft bei Fragen und gibt Tipps zum Fasten.

Freitag, 07.04.17 Küche der Mittelschule, 19.00 – 22.00 Uhr

Vegane Küche für Jedermann – in diesem Kochkurs geht es rund ums Gemüse und was die vegane Küche sonst noch zu bieten hat.

Freitag, 02.06.17 Küche der Mittelschule, 19.00 – 22.00 Uhr

Mediterrane Küche – erleben Sie einen Abend der mediterranen Vielfalt und holen Sie sich den Sommer in die Küche.

Anmeldung für alle Kurse im Büro der Volkshochschule, Tel.: 09645/8283, Fax: 09645/8290 oder e-mail: info@vhs-eschenbach.de



Dienstleistungen
BERNHARD

**Schraubenhandel - Hausmeisterservice
Malerarbeiten - Abflussreinigung**

Zum Rennsteig 7 **Tel.: 09641-925855**
92655 Grafenwöhr **Fax: 09641-925856**
E-Mail: tuc.bernhard@web.de **Mobil: 0160-7505208**

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd ISO 9001:2008
 Hammerstraße 9 
 92655 Grafenwöhr
 Tel.: 09641/92432-0
 Fax: 09641/92432-18
 guenther@ahhammergmueund.brk.de

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Gardinenfabrikation
Fröhlich GmbH

Bahnhofstraße 19
 95519 Vorbach
 Telefon 09205/241
 www.froehlich-gardinen.de

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
 Di. nachmittag geschlossen!




Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plissee, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz

Winternachmittag - rund um den Annaberg!



Um das tolle Winterwetter mit Sonnenstrahlen zu genießen, trafen sich am Freitag, 20.01.2017 die Kinder der Kindertagesstätte St. Theresia mit ihren Eltern und Erzieherinnen zum gemeinsamen Schlitten fahren am Annaberg. Nach einer kurzen Begrüßung konnte der Spaß im Schnee auch schon beginnen. Gemeinsam mit den Eltern oder

alleine ging es für die Kinder mit den Schlitten bergabwärts, keine Sprungschanze hielt die Kinder von ihrem Ziel ab. „Aus der Bahn!“ mussten Erzieherinnen und Eltern die Kleinen immer wieder ermahnen, damit niemand umgefahren wurde. Weil Bewegung Appetit macht, gab es auch eine kleine Verpflegungsstation mit heißem Tee und Keksen.



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr e. V.

Am Freitag, 17. März 2017
im Feuerwehrgerätehaus
Thumbachstrasse 73, 92655 Grafenwöhr
Beginn 19:00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bericht des Jugendwartes
9. Bericht des Spielmannszugführers
10. Ansprache der Gäste
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Grafenwöhr im März 2017
Alexander Richter
Erster Vorsitzender der
Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr e. V.




TROCKENBAU
SCHAFFARZIK

■ DACHAUSBAU ■ DECKEN ■ WÄNDE ■ BÖDEN

Ronny Schaffarzik	Telefon 0 96 41 / 9 13 78
Wolfslegelstr. 15	Telefax 0 96 41 / 92 90 33
92655 Grafenwöhr	Mobil 01 73/ 38 69 579

E-Mail: info@schaffarzik-trockenbau.de
www.schaffarzik-trockenbau.de

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme
Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19 92720 Schwarzenbach	Tel 0 96 44 / 66 78 Fax 0 96 44 / 91 81 17	Mobil 01 72 / 10 51 856 h.u.f.schubert@t-online.de
---------------------------------------	---	---





SONDERAKTION



ENERGIE EFFIZIENZ



Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz








Besuchen Sie unsere
Ausstellung

NEUE ADRESSE! Beim Flugplatz 6 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de



Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines Mitgliedes

Hans Lindner

der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 23.05.1984 bei. Auch nach der Fusion blieb er der SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war somit 33 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Dem Verstorbenen wird die SV TuS/DJK stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr
Thomas Reiter
1. Vorstand



Entgiften – Entsäuern – Regenerieren

Basenfasten – Frühjahrskur

Basenfasten ist der Verzicht auf alle säurebildenden Nahrungsmittel. Mit gesundem Essen, Yogaübungen und Atemübungen werden ganz entspannt Gifte reduziert.

Dies macht diese Fastenwoche leicht durchführbar auch während des Arbeitsalltags!

Infoabend: Montag 06.03. 20.00 Uhr.

Start: Montag, 20.03.2017 um 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

2. Termin: Mittwoch, 22.03.2017 um 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

3. Termin: Freitag, 24.03.2017 um 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Ort: Sportpark Grafenwöhr, Am Waldbad 4, 92655 Grafenwöhr

Nähere Informationen und Anmeldung bei

Marion Neidl, Heilpraktikerin,
Telefon: 09641/454133,
E-Mail: hp-marion.neidl@web.de

Erika Meiler,
Telefon: 09641/8614,
E-Mail: erika.meiler@freenet.de

Gegenwehr zwecklos - Bürgermeister ohne Chance!



Mit Scheren bewaffnet stürmten die Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung gleich am Morgen des „Unsinnigen Donnerstags“ das Büro von Bürgermeister Edgar Knobloch. Wie es der Brauch ist, hatten sie es auf

seine buntgemusterte Krawatte abgesehen. Bei dieser Übermacht gab er sich in diesem Fall gerne geschlagen und überließ seinen Damen die begehrte Trophäe.



Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

VdK-Außensprechtage

Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag, 07. März 2017 von 10.30 bis 12.00 Uhr** im Rathaus (Erdgeschoß/Zimmer 3) statt. Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist am Mitt-

woch, 1. März 2017 im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird das Drama/die Komödie „**BOB, der Streuner**“. Der Film erzählt die wahre Geschichte eines Katers, der einem drogenabhängigen Straßenmusikanten hilft, nach und nach wieder ins Leben zurückzufinden. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3,50 Euro bei freier Platzwahl.

VdK-Info:

Der Sozialverband VdK Bayern beteiligt sich am **15./16. März 2017** wieder an der 50plus-Messe „iniva – mitten im Leben“ auf dem Nürnberger Messegelände. Parallel dazu findet die beliebte „Freizeit Messe“ statt. Der übliche **Eintrittspreis beträgt 11,50 Euro**. Unter Vorlage des VdK-Mitgliedsausweises haben **VdK-Mitglieder freien Eintritt zu beiden Messen**.

NEU ab September 2017:
Waldkindergarten
Eschenbach i.d.OPf.

Wer träumt als Kind nicht davon ...

- den ganzen Tag im Wald zu sein
- kleine und große Abenteuer zu erleben
- wenig Lärm zu hören und viel Stille zu genießen
- viel Platz und Bewegungsfreiraum zu haben
- in und von der Natur zu lernen

Der Waldkindergarten Eschenbach entsteht mit seinem erlebnis- und waldpädagogischen Ansatz als eine Angebotserweiterung des Regelkindergartens in der Stadt Eschenbach und wird von der LearningCampus gGmbH betrieben.

Kontakt & Informationen:

☎ 09644/56 79 98-0
✉ waldkindergarten.eschenbach@learningcampus.de
🌐 www.learningcampus.de/waldkindergarten
f www.facebook.com/waldkita.eschenbach

Anmeldung weiterhin möglich



Ein neues, junges Team bei der JU

Bei den Neuwahlen folgt Patrick Montour auf Sabine Wendt

Patrick Montour ist der neue Vorsitzende der Grafenwöhrer Jungen Union, ihm steht ein neues und junges Team zur Seite. Ein großes Dankeschön ging bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen an Sabine Wendt, die vor einem Jahr den vakanten JU-Vorsitz übernommen hatte.

„Junge, frische Ideen sind wichtig für die Entwicklung der Stadt“ hob Bürgermeister Edgar Knobloch bei der JU-Jahreshauptversammlung im Hotel zur Post heraus. Knobloch lobte die vielfältigen Aktionen des CSU-Nachwuchs und unterstrich, dass auch die politische Arbeit in der Gemeinde ein ehrenamtliches und freiwilliges Engagement sei. JU-Kreisvorsitzender Benedikt Grimm forderte die Mitglieder auf bei der bevorstehenden Bundestagswahl den gemeinsamen CSU-Kandidaten und Bundestagsabgeordneten Albert Rupprecht auch im Wahlkampf zu unterstützen. Vor dem Hintergrund der populistisch auftretenden neuen Parteien sei es enorm wichtig ein gutes Wahlergebnis zu erzielen. Stadträtin Anita Hessler dankte den JUlern im Namen der Frauenunion für die gute Zusammenarbeit. Auf ein gutes Miteinander mit der neugewählten Vorstandschaft setzte auch CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern. Einen besonderen Dank richtete er an die ausscheidende Vorsitzende Sabine Wendt, die in Zeiten der Vakanz mit ihrem Team das Schiff der Jungen Union auf Kurs gehalten habe.

Vom Kinderfasching über das Politpicknick im Museumshof, dem Waldbadfestival mit seinem enormen Zuspruch, Kinderferienfahrt, Malaktion und der Christbaumaktion listete Sabine Wendt die Aktionen des vergangenen Jahres auf. Ein guter Erfolg war auch die Klausurtagung am Chiemsee bei der viel auf das Teambuilding der neuen Vorstandschaft gesetzt wurde. Mit Bildern von



Die Junge Union hat ihre Vorstandschaft gewählt hier zusammen mit den Ehrengästen. Neuer Vorsitzender ist Patrick Montour (sitzend, dritter von links). Ann-Kathrin Marner (vorne von links) ist Schatzmeisterin, Lukas Braun und Leonie Rebitz sind stellvertretende Vorsitzende, Sebastian Hösl Schriftführer. Ein großes Dankeschön ging an die bisherige Vorsitzende Sabine Wendt (vorne rechts).

den verschiedenen Veranstaltungen wurde der Rückblick visuell. Auch der Kassenstand der Jungen Union sei positiv, berichtete Sabine Wendt, Christoph Amtmann und Andreas Markert bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Für 15jährige Zugehörigkeit zur Jungen Union wurden Michael Mayer, Andreas Markert, Alexander Mayer und Andreas Grimm geehrt. 10 Jahre gehört Shanice Winters der Jungen Union an. Eingeladen wurde zum Kinderfasching, den die Junge Union Gemeinsam mit der Frauenunion am Sonntag, 19. Februar 2017 ausrichtet. Der Kreisverband der JU lädt wiederum zum Fahrt zum Politischen Aschermittwoch der CSU am 1. März 2017

ein. Abfahrt dazu ist um 5 Uhr bei der Firma Göttel in Grafenwöhr.

Einstimmige Ergebnisse bei den Wahlen

Einstimmig wurde Patrick Montour bei Neuwahlen zum Vorsitzenden gewählt. Ihm stehen Lukas Braun und Leonie Rebitz als Stellvertreter zur Seite. Bürgermeister Edgar Knobloch und die Stadträte Peter Lippiotta und Anita Hessler leiteten die Neuwahlen die folgende weitere Ergebnisse brachten: Schatzmeisterin wurde Ann-Kathrin Marner, Schriftführer Sebastian Hösl. Die Kasse wird von Andreas Markert und Sabine Wendt geprüft. Als Beisitzer wurden gewählt: Stefan Neidl, Daniel Pinzer, Marcel Rebitz, Viktoria Brown, Janine Regner, Marina Placzek und Isabell Mirwald. Delegierte in die Kreisversammlung sind Lukas Braun, Leonie Rebitz, Ann-Kathrin Marner, Fabian Ließmann, Daniel Pinzer, Christoph Amtmann, Sebastian Hösl und Stefan Kneidl. Ersatzdelegierte sind: Stefan Neidl, Marcel Rebitz, Viktoria Brown, Marina Placzek, Andreas Markert, Sabine Wendt und Stefan Pappenberger.

Sammelsurium

Der Gruschladen

Gebrauchtes für Wohnen, Leben, Lesen

bei uns finden sie fast alles

**Möbel, Haushaltswaren, Kleidung, Porzellan, Glas, Kristall,
Bücher, Spielzeug, Deko und vieles mehr**

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr, Sa: **10.00-18.00 Uhr** Mittwoch geschlossen

Wir holen Gebrauchtwaren aller Art nach Absprache ab.

☎09641-926 1090 ✉c.g.pfosc@t-online.de ☎170 798 3753

Inhaber: Christine Pfosc

Grafenwöhr, Sebastianstr. 1 (gegenüber Lidl)

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Heizölsammelbestellung

Die Interessensgemeinschaft führt wieder eine Heizölsammelbestellung durch. Telefonische Rückmeldung bis spätestens 10. März 2017 bei Siegfried Schieder unter Tel. 655 oder 0160/95854385.

Frauenfrühstück der FU

Ein leckeres Frühstück und politische Kost servierten die Frauenunion und Bürgermeister Edgar Knobloch. Im Hotel zur Post an der „guten Stube der Stadt“ begrüßte stellv. FU-Vorsitzende Andrea Seidler die interessierten Damen und Stadtrat Peter Lippiotta zum fünften „Frauenfrühstück“. Der Postwirt hatte am Buffett von Rührei mit Speck, Lachs, verschiedene Wurst und Käseplatten, Obstsalat, Müsli, Kaffee, Sekt und Getränke aufgetischt.

Bürgermeister Edgar Knobloch lobte die CSU-Frauen für ihre Aktivitäten insbesondere für die erneute Ausrichtung des „Tages der Begegnung“ mit den behinderten Menschen des HPZ Irchenrieth: „Eure Arbeit ist wichtig und wertvoll“.

„Einfache Antworten auf schwierige Fragen sind keine Lösungen“ mit diesem Agieren von politischen Aktivisten wie den rechtsgerichteten Gruppierungen in Deutschland und Europa kann keine realistische, vernünftige Arbeit gemacht werden, gab sich das Stadtoberhaupt überzeugt. Auch der amerikanische Präsident Donald Trump habe bereits erfahren müssen, dass sich nicht alle Wahlversprechen und populistischen Äußerungen einfach umsetzen lassen. Bei der Frage was Trump für Grafenwöhr bedeutet gehen die Einschätzungen auch zwecks der sehr widersprüchlichen Aussagen des US-Präsidenten zur Nato auseinander. Nicht zuletzt durch die politische Stabilität in Bayern werde der US-Standort Grafenwöhr als „nicht gefährdet“ eingestuft, Grafenwöhr könne auch an Bedeutung gewinnen. Das „America first“ dämpfe aber andererseits den Optimismus in Bezug auf Arbeitsplätze



Andrea Seidler (links) begrüßte Bürgermeister Edgar Knobloch und die Damen zum Frauenfrühstück der FU im Hotel zur Post.

und Kaufkraft. Knobloch baue hier auf das gute Miteinander der US-Armee und Stadt vor Ort.

Erfolge konnten bei der weiteren Sanierung in der Altstadt erzielt werden. Mit über 300.000 Euro werde die Erneuerung der Alten Pfarrgasse und der Rösselwirtsgasse aus dem Fördertopf zur Altstadtsanierung bezuschusst. Dies konnte nur erreicht

werden, weil die Verwaltung in der „guten Stube der Stadt“ verblieben ist, so Knobloch. Netzwerke weiter ausbauen auf eigene Stärken setzten und die kontinuierliche Arbeit fortsetzen laute die Devise für die Zukunft und hierzu seien die Frauen in der Politik enorm wichtig, schloss der Bürgermeister seine Statements.

Kleine Narren feiern mit Frauenunion und Junger Union

Polizisten, Feen, Pippi Langstrumpf, Marienkäfer, Micky Mäuse, Piraten, Prinzessinnen und weitere fantasievolle kleine Maschkerer gaben sich beim Kinderfasching von Junger Union und Frauenunion ihr Stelldichein. Das Team um den neuen JU-Vorsitzenden Patrick Montour und seiner Vorgängerin Sabine Wendt hatte zum bunten Treiben in den Jugendheimsaal eingeladen. Alleinunterhalter Manuel Rahm sorgte mit seinen Faschings- und Fetenhits für das musikalische Programm und lud zum Mitschunkeleln, Tanzen und zur Polonaise ein. Großer Andrang herrschte bei den Geschicklichkeitsspielen, die vom Sackhüfen bis zum Büchsenwerfen reichten. Kleine Preise waren die Belohnung für die bunt kostümierten Mädchen und Buben. Die Damen der Frauenunion um Vorsitzende Monika Placzek und Stadträtin Anita Hessler bewirtete die Gäste mit Kaffee, Torten, warmen Waffeln sowie Brezen, Bratwurstsemmeln und Getränken. Bürgermeister Edgar Knobloch hatte sich ebenso unter das heitere Faschingsvolk gemischt und freute sich über den guten Zuspruch.



Viel Spaß hatten die kleinen Maschkerer beim Kinderfasching von Frauenunion und Junger Union.



Bilanz für das Jahr 2015 wurde geprüft – Testat des Wirtschaftsprüfers

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Grafenwöhr für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, München geprüft und mit folgendem **uneingeschränkten** Bestätigungsvermerk versehen:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2015

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Grafenwöhr für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Unternehmenssatzung liegen in der Verantwortung des Vorstands des Kommunalunternehmens. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach Art. 91 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) i. V. m. § 317 Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Kommunalunternehmens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen

internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands des Kommunalunternehmens sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu **keinen Einwänden** geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Unternehmenssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kommunalunternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kommunalunternehmens und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, 18.11.2016

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband
Gezeichnet: Christian Baumann,
Wirtschaftsprüfer

Der Verwaltungsrat der Stadtwerke fasste in seiner Sitzung am 21. Februar 2017 folgenden Beschluss:

Der geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2015 wird mit einer Bilanzsumme von 24.847.839,23 Euro und einem Jahresgewinn von 128.678,09 Euro festgestellt.

Der Jahresgewinn 2015 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ist gem. § 27 Abs. 3 Kommunalunternehmensverordnung (KUV) zu veröffentlichen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind sieben Tage öffentlich auszulegen.

Dem Vorstand wird Entlastung erteilt (§ 27 Abs. 1 Satz 3 KUV).

Der Jahresabschluss und der Lagebericht können in der Zeit vom 01. März bis 10. März 2017 bei den Stadtwerken Grafenwöhr, Pechhofer Straße 18, 92655 Grafenwöhr eingesehen werden.

Grafenwöhr, 23. Februar 2017
gezeichnet
K n o b l o c h,
Erster Bürgermeister,
Vorsitzender des Verwaltungsrats



Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsbund v. 1881 Grafenwöhr e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 26.03.2017

Der Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsbund 1881 Grafenwöhr lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner, sowie die Kameraden der Reservistenkameradschaft Grafenwöhr recht herzlich zu seiner am Sonntag, den 26. März 2017 stattfindenden Jahreshauptversammlung um 15.00 Uhr im Hotel Böhm ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
4. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des 1. Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfbericht
8. Grußworte der Gäste
9. Ehrungen langjähriger Mitglieder
10. Bericht des Sportwarts, Ehrungen und Urkunden
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Bildung eines Wahlausschuß
13. Neuwahlen der Vorstandschaft
14. Wünsche und Anregungen
15. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Roman Latka
1. Vorstand



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Grafenwöhr

Am Montag, 27.03.17 findet ab 19:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Grafenwöhr im Nebenzimmer des Restaurants Rattunde in Grafenwöhr statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Beschlussfähigkeit
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Aussprache und Diskussion

Alle Mitglieder der Freien Wähler Grafenwöhr, wie auch Interessierte, sind zur Versammlung recht herzlich eingeladen.

Thomas Schopf
1. Vorsitzender



Kultur- und
Militärmuseum
GRAFENWÖHR

**Strandschönheit im Fokus
Museum zeigt Sonderausstellung zur Sandgrasnelke**



Dem Lebensraum Sand widmet sich zwei Monate lang das Kultur- und Militärmuseum Grafenwöhr. Bei der Sonderausstellung „Grafenwöhrer Strandschönheit – die Sandgrasnelke“ von 15. März bis 14. Mai 2017 dreht sich alles um die heimische Pflanze.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Grafenwöhr und dem Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald zeigt der Heimatverein Grafenwöhr den Lebensraum der Blume und seiner tierischen und pflanzlichen Gefährten auf. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausstellung ist die „Wunderwelt Sand“, die faszinierende Einblicke in die Natur von Sandlebensräumen bietet und die sich an verschiedenen Stationen interaktiv präsentiert. Mit einer „Hör-Bar“ und einer „Fühl-Bar“, einem Sandmalkasten, einem Sandpendel und vielem mehr können Besucher sich dem spannenden Thema nähern. Kostenloses Begleitmaterial gibt Tipps zur Schaffung von Lebensräumen für die Ureinwohnerin im eigenen Garten.

Normalerweise findet man die Blume in den Sandgebieten Frankens zwischen Nürnberg und Bamberg, eine Besonderheit jedoch ist das Vorkommen in Grafenwöhr. Die hiesigen

sandigen Böden begünstigen das Wachstum des Bleiwurzgewächses. Deshalb beteiligten sich Naturpark und Stadt im letzten Jahr an dem bayernweiten Projekt „Bayerns Ureinwohner“ des Bayerischen Umweltministeriums und der Bayerischen Landschaftspflegeverbände, das die Erhaltung und Wiederansiedlung heimischer Tiere und Pflanzen fördert.

Die Sonderausstellung ist ab 15. März zu den Öffnungszeiten des Museums von Dienstag

bis Donnerstag sowie Sonntag jeweils 14 -17 Uhr erlebbar.

Kontakt:

Birgit Plößner
Kulturmanagerin

Martin-Posser-Str. 14
92655 Grafenwöhr
Telefon (09641) 85 01
info@museum-grafenwoehr.de
www.museum-grafenwoehr.de

**Ostern kann kommen
Museum lädt zu Ostermarkt ein**



Am Sonntag, 2. April 2017, lädt der Heimatverein von 13 -18 Uhr wieder zum alljährlichen Ostermarkt ins Museum ein. Im malerischen Innenhof bieten Kunsthandwerker ihre österlichen Waren feil und lassen sich von den Besuchern bei der Herstellung über die Schulter schauen. Neben Dekosachen, Schmuck und Wellnessartikeln, gibt

es Osterkerzen, Ostereier, Wein aus Grafenwöhr sowie Kaffee und Kuchen im Angebot. Kinder dürfen selbst aktiv werden und Osterkerzen basteln. Der Eintritt zum Ostermarkt ist frei. Einen Besuch wert ist auch die Dauerausstellung im Museum, die zum regulären Eintrittspreis zu den verlängerten Öffnungszeiten besichtigt werden kann.

Kellersanierung

Informieren • Angebot • Planen • Ausführen • Fertigstellung



- Gebäudeabdichtung
- Gebäudetrocknung
- Innendämmung
- Schimmel- und Wasserschadensanierung
- Problembaumfällung

Müheles alles aus einer Hand



Bautenschutz-Fachbetrieb
MBau • Reinhard Leipold • Metzlasreuth 8 • 91281 Kirchenthumbach
Telefon: 09647 / 14 28 • E-mail: info@mauer-trocken.de
Internet: www.mauer-trocken.de



Zoiglstube Adler

Wilhelm Kraus

Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/9367818

*Wir verwöhnen Sie mit
süffigem Zoigl und deftigen Brotzeiten*



Öffnungszeiten:

Mo. u. Do. von 17.00 - 24.00 Uhr

Fr. u. Sa. von 17.00 - 01.00 Uhr

So. von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr



Sperrmüllsammlung am 20. März 2017 Hausrat erst am Vorabend bereit stellen



Das Landratsamt rät, Sperrmüll erst am Vorabend der Sammlung bereit zu stellen. Zudem sollen keine Sperrmüllsammler auf das Grundstück oder gar ins Haus gelassen werden. Dann kann die Belästigung durch ausländische Sperrmüllsammler eingedämmt werden. Sofern die Sammler defekte Elektrogeräte aus Schlachten oder ausführen wollen (Bild), handeln sie gesetzeswidrig. Hinweise nimmt das Landratsamt entgegen.

Ab 6 Uhr werden alle Möbel und die größeren Elektrogeräte abgefahren. Beispielfaht nennt das Landratsamt Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Betten, Matratzen, Bettfedern, Teppiche, Gartenmöbel, Polstermöbel, Leuchten, Herde, Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen, Kühlschränke, Gefriertruhen, Fernseher, Computer, haushaltsübliche Drucker, Staubsauger, Kaffeemaschinen, Kinderwagen und Fahrräder. Nicht entsorgt werden kleine Gegenstände, Kleidung sowie Reifen, Waschbecken, Laminatfußböden, Türen und Fenster. Diese Dinge dürfen auch nicht für Leute aufgestellt werden, die den Sperrmüll nach Brauchbarem durchsuchen. Die Abfälle behindern die eigentliche Sperrmüllabfuhr und es kommt zu nachträglichen Unratablagerungen.

Der Sperrmüll darf erst am Vorabend der Sammlung abgestellt werden. Dann hält sich der Sperrmülltourismus in Grenzen. Außerdem stellt das verfrühte Abstellen von Gegenständen auf Gehsteigen und Straßen eine unerlaubte Sondernutzung dar. Es muss für Schäden oder Unfälle gehaftet werden, die durch zu früh abgestellte Gegenstände entstehen. Bei Fragen bitte an die Abfallberatung des Landkreises wenden, Telefon (09602) 793530.



Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 03.03.2017 findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr mit einem Gottesdienst im Jugendheim Grafenwöhr. Anschließendes gemütliches Beisammensein. Frauen aller Konfessionen sind dazu herzlich eingeladen.

Trauercafé

Am Dienstag, den 07.03.2017 ist um 14.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafé. Hierzu ergeht herzlich Einladung.

Seniorenachmittag mit Krankensalbung

Herzliche Einladung ergeht am Dienstag, den 14.03.2017 zum Seniorenachmittag mit Krankensalbung. Beginn ist um 14.00 Uhr mit Seniorenmesse und anschließender Krankensalbung.

Kreativtreff

Zum Kreativtreff laden wir am Donnerstag, den 16.03.2017 herzlich ein. In Gemeinschaft jahreszeitliches Basteln sowie der Erhalt von Brauchtum stehen im Vordergrund. Beginn: 19.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal.

Anmeldung bei Doris Baumann, Tel.: 929947

Meditativer Kreuzweg

Für Donnerstag, den 10.03.2017 ergeht herzliche Einladung zum Meditativen Kreuzweg. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Friedenskirche. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Solibrotaktion

Wir beteiligen uns auch in diesem Jahr ab dem 01.03.2017 wieder an der Solibrot-Spendenaktion. Die Stadtmühle ist auch in diesem Jahr bereit, Solibrot auszugeben. Jeder darf den Anteil, den er gerne spenden möchte, in das Kästchen bei der Stadtmühle werfen. Solibrot schmeckt gut, tut gut und ist gesund. Bitte helfen sie den Menschen mit ihrer Spende in Asien, Afrika sowie Lateinamerika.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im März 2017 besucht

- | | | |
|----------|--------------------|------------------------|
| 11. / 12 | Heusch / Kasendorf | WF Heusch und Umgebung |
| 18. / 19 | Kirchenthumbach | WF Kirchenthumbach |
| 18. / 19 | Winkelhaid | TSV Winkelhaid |
| 25. / 26 | Leonberg | WV Leonberg |

Die Monatsversammlung im März entfällt. Die nächste Monatsversammlung findet am 5. April statt.

Wichtiger Hinweis: Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 28 April im Sportpark Grafenwöhr statt. Beginn: 19:00 Uhr

Creative Art Fundamentals
ART LESSONS Studio | Atelier

Alte Ambergerstrasse 2, 92655 Grafenwöhr
Tel. 0151 567 155 81, www.caf-artlessons.com

Unterricht für Kinder & Jugendliche

Alter 2-5 Jahre	"Storytime Art"	Mi. o Do.
Alter 6-17 Jahre	"After School Art"	Di. o Do.
Alter 6-17 Jahre	"Youth Art"	Ausgewählt Sa.

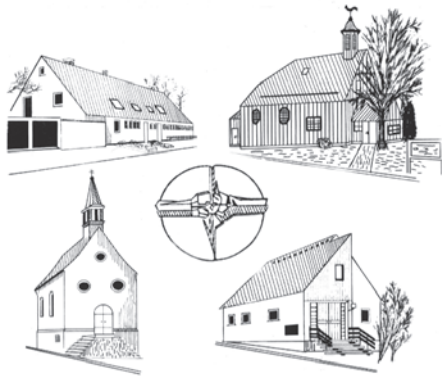
Unterricht für Erwachsene

Alter 18+	"Adult Art"	Mo.
Alter 14+	"Art Journaling"	Ausgewählt Mo. o. Do.
Alter 18+	"Scripture Journaling"	Ausgewählt Di.
Alter 18+	"Sips & Brushstrokes"	Mi.
Alter 18+	"Mixed Media"	Ausgewählt Mo. o. Sa.

Besondere/Private Events mit Termin.
Weitere Informationen, inklusive Zeiten und Preise, finden Sie auf unserer Website:

www.caf-artlessons.com

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Grafenwöhr-Pressath**



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

05.03. um 10.00 Uhr Gottesdienst
12.03. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
17.03. um 19.00 Uhr Ökumenischer Bußgottesdienst

19.03. um 10.00 Uhr Gottesdienst
26.03. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Chor
02.04. um 10.00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

12.03. um 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
19.03. um 09.00 Uhr Gottesdienst
02.04. um 09.00 Uhr Gottesdienst

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 6.45–17 Uhr Freitag 6.45–16.30 Uhr
23.02.17 Faschingsfeier

Seniorentagsclub

Fahrt am 21.03.2017 nach Weiden mit Besuch des "Neuen Tages". Abfahrt um 12.30 Uhr am Aldi-Parkplatz und an den bekannten Haltestellen. Information und Anmeldung bei Frau Hößl (Tel. 2218).

Ökumenischer Weltgebetstag in Grafenwöhr und Pressath

Seit Jahrzehnten feiern Christen auf der ganzen Welt am ersten Freitag im März par-

allel den gleichen Gottesdienst. Ein sichtbares Zeichen unserer weltweiten Christenheit! Heuer sind die katholischen Gemeinden Ausrichter des ökumenischen Weltgebets-tages, zum dem wir alle herzlich einladen: Am Freitag, den 3. März jeweils um 19 Uhr in Grafenwöhr und Pressath.

Musikalischer Gottesdienst an Lätäre

Den Sonntag Lätäre (26. März) feiern wir um 10 Uhr in der Michaelskirche mit einem musikalischen Gottesdienst, den uns der Chor „Blue Heaven“ aus Pressath feierlich mit ausstellt. Das war schon letztes Jahr ein großer Genuss.

Ökumenischer Bibelabend in Pressath

Der Arbeitskreis Ökumene Pressath lädt herzlich alle ein zum gemeinsamen Bibelabend am Dienstag, 28. März um 19 Uhr im katholischen Pfarrheim. Wir wollen uns wieder eine Bibelstelle erschließen. Im Anschluss ist gemütliches Beisammensein.

Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipps für März 2017

Eine Vielzahl von Terminen gibt es im Monat März zu beachten

- 01.03. FFW Hütten - Trad. Fischessen im Feuerwehrhaus
- 01.03. SPD – Ortsverband - Politischer Aschermittwoch beim Adler
- 03.03. Kath. Frauenbund - Weltgebetstag
- 03.03. Kath./Evang. Pfarrgemeinde - Ökumenischer Weltgebetstag im Jugendheim
- 04.03. Falkenhorst-Schützen Hütten - Jahreshauptversammlung
- 05.03. CSU – Ortsverband - Versammlung
- 07.03. Kath. Frauenbund - Trauer-Frühstück
- 07.03. VdK Ortsverband - Aussensprechtag
- 09. - 12.03. Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth - Skifreizeit in Südtirol
- 10.03. Kath. Frauenbund - Meditativer Kreuzweg
- 10.03. Kolpingsfamilie - Familienwochenende im Lambach
- 11.03. KAB-Ortsverband Hütten - Jahreshauptversammlung
- 11.03. FFW Hütten - Jahreshauptversammlung Gasthaus Schleicher
- 14.03. Kath. Frauenbund - Seniorennachmittag Krankensalbung
- 16.03. Kath. Frauenbund - Kreativtreff
- 17.03. Kath./Evang. Pfarrgem. - ökumenischer Bußgottesdienst in der Friedenskirche
- 17.03. Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr - Bild des Monats Hotel Rußweiher
- 17.03. FFW Grafenwöhr - Jahreshauptversammlung
- 17.03. TSV Gmünd - Jahreshauptversammlung
- 18.03. SPD – Ortsverband - Ausbildungsmesse in der Stadthalle
- 18.03. Kath. Pfarrgemeinde - Kindersachenflohmarkt im Jugendheim
- 19.03. CSU – Ortsverband - Josefi-Frühshoppen im Hotel zur Post
- 21.03. Kath. Frauenbund - JF. Stressbewältigung
- 21.03. Evang. Kirchengemeinde - Seniorentagsclub
- 24.03. Frauen-Union - Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
- 25. - 26.03. Hubertus-Schützen Grafenwöhr - Haupt- und Eröffnungsschiessen
- 26.03. Kath. Frauenbund - Solibrotaktion
- 26.03. Evang. Kirchengemeinde - Kinderkreuzweg am Annaberg
- 26.03. Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsbund 1881 - Jahreshauptversammlung
- 27.03. Freie Wähler Grafenwöhr - Jahreshauptversammlung

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Gerhard Mark, Stadtverbandsvorsitzender

Kleinanzeigen

Suche

Grundstück 400 qm-600 qm erschlossen. Grafenwöhr und Umgebung.
Bitte alles anbieten.

Angebote bitte an Druckerei Hutzler Nr. 1/3

Zu vermieten ab sofort

Schöne Einliegerwohnung in Grafenwöhr mit Küche, ohne Garage, 105 qm

Tel. 09641/496

Zu vermieten

Altbauwohnung, 3 Zi., Küche, Bad, ca 85 qm WF

Tel. 0171/5842623

Suche

Putzfrau für Privathaushalt gesucht

Tel. 0157/50103383

TÜV für Ihr Fahrzeug

jeden Dienstag ab 7 Uhr.

AUTOERTL GmbH Tel. 09641 / 413

AUTOERTL
GmbH

WARTUNG
REPARATUR
ERSATZTEILE
aller Marken

TEL 09641 413

HALLO@AUTO-ERTL.DE

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. März 2017

für Anzeigen 24. März 2017

Nächster Erscheinungstag:

01. April 2017



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,

☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und sage herzlichen Dank.

Mein besonderer Dank gilt meiner Familie, den Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, Herrn Pfarrer Müller, Herrn Bürgermeister Knobloch, der FFW Gmünd, dem TSV Gmünd sowie der Stadtkapelle Grafenwöhr.

Erhard Dobmann

Gmünd, im Februar 2017

Herzlichen Dank

allen, die meinem lieben Mann

Ernst Daubenmerkl

das letzte Geleit gaben, ihn im Tode ehrten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt

- der RLSt ESB mit ihren Ärzten und Helfern
- Herr Pfarrer Müller und den Chören für die würdige Gestaltung der Eucharistiefeier
- den Nachbarn und Bewohnern der Sonnenstraße
- Danke für die Spenden, die ich im Sinne meines Mannes verteilen werde.

Grafenwöhr im Februar 2017

Otilie Daubenmerkl

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- B = Altstadt-Apotheke Pressath
- C = Stadt-Apotheke Eschenbach
- D = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- E = St.-Georgs-Apotheke Pressath
- F = Apotheke Schug Eschenbach

März 2017

01 Mi = C	17 Fr = C
02 Do = D	18 Sa = E
03 Fr = E	19 So = F
04 Sa = F	20 Mo = A
05 So = A	21 Di = B
06 Mo = C	22 Mi = C
07 Di = D	23 Do = D
08 Mi = E	24 Fr = F
09 Do = F	25 Sa = A
10 Fr = A	26 So = B
11 Sa = B	27 Mo = C
12 So = D	28 Di = D
13 Mo = E	29 Mo = E
14 Di = F	30 Do = A
15 Mi = A	31 Fr = B
16 Do = B	



Sonderangebote

März 2017

vom 01.03. - 11.03.2017

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schulter o.B.		
Sonntagsbraten	1kg	3,95
Rinder-Roulade aus der Oberschale	1kg	9,90
Fleischwurst abgebunden oder im Ring		
Südd. Mortadella / Jagdwurst	100g	-,69
Puten-Krakauer		
rein Pute, in der Leinenbutte	100g	-,79
Rosmarinschinken		
heißgert, eine Gaumenfreude	100g	1,29
Trüffel- & Schnittlauchkugeln		
Stück ca. 50g	100g	1,69
Chambelle Rohwurstspezialität	100g	1,89

Aus der Salat- & Käsetheke

Kosakensalat		
hausgemacht	100g	-,69
Bonifaz		
diverse Sorten, 70% Fett i.Tr.	100g	1,69

Aus dem SB-Regal

Bacon geräuchert		
dünn geschnitten, Pckg: 500g		
Ideal für amerikanisches Frühstück	Pckg.	3,39

vom 13.03. - 22.03.2017

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Kotelett m.B.		
portioniert	1kg	3,90
Falsche Lende vom Rind	1kg	9,90
Zwiebelwurst gekocht	100g	-,75
Puten-Bockwurst *rein Pute*	100g	-,79
Käsekrainer + -Knacker		
mit Emmentaler		
Schlemmerschinken		
gekocht, mager + saftig	100g	-,89
Netzsalami hausgemacht		
Käsebieterwurst	100g	-,99

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat		
hausgemacht	100g	-,69
Der scharfe Maxx		
60% Fett i.Tr.	100g	2,49

Aus dem SB-Regal

Fränk. Rostbratwürstchen		
Btl.: 250g (10 Stück)	Btl.	1,99

vom 23.03. - 01.04.2017

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schäufele		
m. Schwarte, portioniert	1kg	3,90
Sauerbraten o.B. von der Schulter		
nach Hausfrauenart eingelegt	1kg	8,90
Fränkischer Bauernschmaus	100g	-,65
Champignon- / Bierwurst	100g	-,69
Puten-Bierschinken *rein Pute*	100g	-,79
Regensburger-Knacker		
rauchfrisch	100g	-,89
Schinkenspeck mild geräuchert	100g	1,19
Salami Mediterraneo	100g	1,29

Aus der Salat- & Käsetheke

Weißwurstsalat		
hausgemacht	100g	-,69
Grünländer		
diverse Sorten, 48% Fett i.Tr.	100g	-,99

Aus dem SB-Regal

Wiener		
Pckg. 400g (8x50g)	Pckg.	2,39

Super-Sonderaktion: Leberkäse-Ecken aus täglich frischer Produktion nur 2,20 €/kg

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 - 9205-170 * www.gugel.de. Öffnungszeiten: MO - FR 06.00 - 18.00 Uhr und Sa 07.00 - 12.00 Uhr. Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

Zuhause ist einfach.

Ob bei Verkauf oder Kauf - wir sind für Sie da. Von Anfang bis Eigentum.

Ihre Ansprechpartner:
Rebecca Eginger
Joachim Ludwig
Manuela Spaur

☎ 09602 936-6232

vspk-neustadt.de

Verenigte Sparkassen
Erbenbach 14 | 92655 Neustadt a.d. Waldnaab | Vöhrnerstr. 1

Henrys-Taxi.de

Krankenfahrten - Ihre Fahrt zu Ihrer Reha-Klinik ohne Zuzahlung

0152/53 53 16 39
Grafenwöhr

Gardinen Schwarz

Sonnenschutztechnik

Lamellen - Jalousien (innen und außen) - Rollos
Faltstores - Markisen - Rolladen - Insektenschutz
Montage-, Reparatur- und Wartungsservice
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/684 · Fax 7128 · Mobil 0151/11671110

Unverbindliche Beratung und Kostenvoranschlag!